



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Bruno Baumann, SP-Fraktion:
Arbeitslosigkeit – Auswirkungen der aktuellen AVIG-Revision auf
Kantone und Gemeinden**

Autor/in: [Bruno Baumann](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 28. Januar 2010

Bemerkungen: Als dringlich eingereicht
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die laufende AVIG-Revision bringt einen massiven Leistungsabbau - in der Variante Bundesrat, verschärft durch den Ständerat und nun vollends nach den Beschlüssen des Nationalrates.

Der vorgesehene Leistungsabbau in der ALV aufgrund der aktuellen Revision des AVIG wird zu Kostenverlagerungen auf Kantone und Gemeinden führen. Das ist unbestritten.

Diese AVIG-Revision wirft für unseren Kanton einige nicht unerhebliche Fragen auf, um deren Beantwortung ich den Regierungsrat bitte.

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die AVIG Revision und was wird er gegen diese Verschlechterung unternehmen?
2. Kann der Regierungsrat die zu erwartenden Kostenfolgen bereits darlegen und zwar:
 - für den Kanton Baselland
 - für die Gemeinden
3. Ist der Regierungsrat ebenfalls der Meinung, dass es besonders stark betroffene Gemeinden geben wird, wenn ja, wie gedenkt er diesen Gemeinden zu helfen?
4. Wird der Regierungsrat in Bern diesbezüglich intervenieren? Wenn ja wie?
5. Wie ist die generelle Ausrichtung des Regierungsrates in dieser Angelegenheit?
6. Als mittelfristige Hauptwirkung ist zu erwarten, dass die Zahl der Armutsbetroffenen im Kanton um mehrere Personen zunehmen wird. Wird der Regierungsrat dies so hinnehmen, wenn nein, was gedenkt er dagegen zu unternehmen?

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung der dringlichen Interpellation.